

DRUCKSACHE NR. 108 / 2021
Betriebsausschuss / Gemeinderat



JAHRESBERICHT 2020

Hechingen, den 18.10.2021

	Seite
Inhaltsverzeichnis	1
I Vorwort	2
Beschlussvorschlag	3
II Lagebericht	
Gesamtbetrieb	4 – 7
Abwasserentsorgung	8 – 9
Erddeponie	9 - 10
III Jahresabschluss	
Bilanz	11
Gewinn- und Verlustrechnung	12
Erfolgsübersicht	13
Anhang	14 – 18
Anlagennachweis	19
IV Erläuterungen	
zur Bilanz	20 – 25
zur Gewinn- und Verlustrechnung	26 - 29

I Vorwort

Aufgrund des Eigenbetriebsgesetzes vom 8. Januar 1992 (Ges. Bl. S. 21 ff.) sowie der Eigenbetriebsverordnung (EigBVo) vom 7. Dezember 1992 (Ges. Bl. S. 776 ff.) besteht der Jahresabschluss aus: Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang mit Anlagennachweis, außerdem einer Erfolgsübersicht, einem Lagebericht und der Feststellung des Jahresabschlusses.

Für die Darstellung im Anhang gilt § 10 EigBVo in Verbindung mit §§ 284 und 285 des Handelsgesetzbuches (HGB). Der Anhang enthält neben grundsätzlichen Angaben, Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Erläuterungen zu den Organen des Eigenbetriebes.

Für den Lagebericht (§ 11 EigBVo) gilt für Eigenbetriebe sinngemäß § 289 HGB. Im Lagebericht ist der Geschäftsverlauf und die Lage des Eigenbetriebes so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Die Betriebsleitung beantragt die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 und die Entlastung durch den Gemeinderat.

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss 2020 wird wie folgt festgestellt: €

Bilanzsumme	34.004.562,22
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	31.912.002,70
- das Umlaufvermögen	2.092.559,52
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	4.160.215,21
- die empfangenen Ertragszuschüsse	8.166.823,82
- die Rückstellungen	2.119.077,65
- die Verbindlichkeiten	19.558.445,54
Jahresgewinn	615.907,57
Summe der Erträge	5.678.449,53
Summe der Aufwendungen	5.062.541,96
2. Der Jahresgewinn 2020 im Bereich „Abwasser“ über 597.693,28 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresgewinn 2020 im Bereich „Erddeponie“ über 18.214,29 € wird mit dem bisherigen Verlustvortrag über 76.999,60 € verrechnet.
3. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

II. Lagebericht

1. Gesamtbetrieb

Gegenstand des Unternehmens ist die Abwasserbeseitigung in der Stadt Hechingen sowie der Betrieb der Erddeponie „Hinter Rieb“.

Der zum 1. Januar 1995 eingerichtete Eigenbetrieb Entsorgung wurde im Zuge der Verwaltungsmodernisierung ab 1. Januar 2005 den Städtischen Werken zugeordnet.

Die Abwasserbeseitigung und der Betrieb der Erddeponie „Hinter Rieb“ war im Berichtsjahr zu jeder Zeit gesichert.

Das Eigenkapital und die Rückstellungen entwickelten sich im Berichtsjahr wie folgt:

Eigenkapital	Anfangsstand 01.01.2020 €	Zugang €	Entnahme €	Stand 31.12.2020 €
Stammkapital	0,00	-	-	0,00
Rücklagen	2.008.846,62	-	-	2.008.846,62
Gewinn/Verlust- verteilung				
Gewinnvortrag	1.535.461,02	615.907,57	-	2.151.368,59
	3.544.307,64	-	-	4.160.215,21

Das Stammkapital des Eigenbetriebes Entsorgung beträgt 0,00 €. Die Rücklagen betrugen in 2020 = 2.008.846,62 €. Das Eigenkapital wird um den Jahresgewinn 2020 in Höhe von 615.907,57 € erhöht. Es beträgt zum 31.12.2020 = 4.160.215,21 €.

Der Gewinnvortrag aus dem Abwasserbereich beträgt zum 31.12.2020 = 2.210.153,90 €.

Der Verlustvortrag aus dem Bereich Erddeponie beträgt zum 31.12.2020 = 58.785,31 €.

Der Gewinnvortrag des Gesamtbetriebes beträgt zum 31.12.2020 = 2.151.368,59 €.

<u>Rückstellung</u>	Anfangsstand 01.01.2020 €	Zugang €	Entnahme €	Stand 31.12.2020 €
<u>1. Steuerrückstellungen</u>				
Körperschaftsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00
Gewerbsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00

Da der Eigenbetrieb Entsorgung kein steuerpflichtiger Betrieb ist, fallen keine Körperschafts- und Gewerbesteuer an.

<u>Rückstellung</u>	Anfangsstand 01.01.2020 €	Zugang €	Entnahme €	Stand 31.12.2020 €
<u>Sonstige</u>	-	-	-	-
<u>Urlaubsrückstellung</u>	12.558,19	15.348,22	12.558,19	15.348,22
<u>Prüfungs- und Beratungskosten</u>	8.300,00	8.300,00	8.300,00	8.300,00
<u>Rückstellung für Deponienachsorge</u>	823.796,89	95.613,00	-	919.409,89
<u>Gebührenausschleiss- rückstellung für Abwasser</u>	1.079.856,48	547.774,31	451.611,25	1.176.019,54
	1.924.511,56	667.035,53	472.469,44	2.119.077,65

Wegen Urlaubsansprüchen der Mitarbeiter des Eigenbetriebes Entsorgung per 31.12.2020 wurde eine Urlaubsrückstellung gebildet.

Die Rückstellung für Prüfungs- und Beratungskosten für 2020 beträgt 8.300,00 €.

Die Rückstellung für Deponienachsorge wurde wegen notwendiger Rekultivierungsmaßnahmen der Erddeponie „Hinter Rieb“ gebildet. Sie beträgt zum 31.12.2020 = 919.409,89 €. Die entsprechenden Auf- und Abzinsungen aufgrund BILMOG (Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz) sind im Rückstellungsbetrag berücksichtigt.

Insgesamt beträgt die Abwassergebührenrückstellung zum 31.12.2020 = 1.176.019,54 €. Für die Gebührenkalkulation des Jahres 2020 wurden aus der Gebührenausschleissrückstellung 205.000 € entnommen. In die Gebührenkalkulation 2021 sind ebenfalls bereits 190.000 € eingerechnet worden. Somit stehen aus der Gebührenausschleissrückstellung für die Abwassergebührenkalkulation der Wirtschaftsjahre ab 2022 noch 986.019,54 € zur Verfügung.

Entwicklung der Belegschaft und des Personalaufwandes

Belegschaft (jeweils zum Ende des Berichtsjahres)

Technischer Bereich:	2020	2019
Technischer Betriebsleiter	1,00	1,00
Technischer Mitarbeiter	1,40	1,40
Abwassermeister	1,00	1,00
Elektromeister Kläranlage	1,00	1,00
Facharbeiter	3,00	3,00
Auszubildende	0,00	0,00
	7,40	7,40

Kaufmännischer Bereich:

Kaufmännischer Betriebsleiter (anteilig)	0,20	0,20
Allgemeine Büroarbeiten einschließlich für technische Bereiche	0,42	0,42
	0,62	0,62
Altersteilzeit	0,00	0,00
Insgesamt	8,02	8,02

Personalaufwand	2020	2019
	€	€
Löhne und Gehälter	466.010,13	445.348,00
Soz. Abgaben	86.782,59	80.594,04
Altersversorgung (ZVK)	39.084,20	36.549,30
	591.876,92	562.491,34

Die Personalaufwendungen sind in 2020 gegenüber 2019 um 29.385,58 € = 5,2 % gestiegen. Der Anstieg ist hauptsächlich dadurch begründet, dass mehrere Stellen in 2019 nur in Teilen, 2020 allerdings durchgehend besetzt waren.

Zum Ende des Berichtsjahres waren folgende Anlagen im Bau:

- Kanal „Baugebiet Hilb“
- Kanal „Bima“
- Kanal „Im Weiher“

Nach dem Finanzplan 2021 bis 2025 sind Investitionen von rd. 13.605 Mio. € (davon bereits 0,670 Mio. € bis 2020 finanziert), Darlehenstilgungen von rd. 4.902 Mio. € und Entnahme aus der Rückstellung der Ertragszuschüsse von rd. 2.880 Mio. € vorgesehen. Zur Finanzierung sind erwirtschaftete Abschreibungen von rd. 7.873 Mio. €, Ertragszuschüsse von rd. 1.063 Mio. €, Gewinne von rd. 0,427 Mio. €, sowie eine Kreditaufnahme von 11.354 Mio. € geplant.

Bei der geplanten Kreditaufnahme erfolgt ein Abbau der langfristigen Fremdmittel um rd. 4.902 Mio. €.

Gegenüberstellung Anlagevermögen zum Schuldenstand 31.12.2020

Anlagevermögen lt. Bilanz 31.12.2020

Anschaffungskosten: 72.838.259,37 €

Buchrestwerte: 31.912.002,70 €

Schuldenstand lt. Bilanz 31.12.2020

Langfristige Kredite: 18.763.914,03 €

Anteil langfristiger Kredite an den Anschaffungskosten = 25,76 %,

am Restbuchwert = 58,78 %.

Die langfristigen Kredite haben sich im Berichtsjahr um 1.108.346,00 € = 6,3 % erhöht.

Am 07.07.2010 hat der Betriebsausschuss der Stadt Hechingen die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr rückwirkend zum 01.01.2010 beschlossen und die Betriebsleitung ermächtigt, statt einer einheitlichen Abwassergebühr eine Schmutzwasser- und eine Niederschlagswassergebühr mit unterschiedlichen Gebührenmaßstäben zu erheben. Unter Berücksichtigung dieser Gegebenheiten ergab sich für das Jahr 2020 eine Schmutzwassergebühr von 2,62 €/m³ (Kubikmeter) und eine Niederschlagswassergebühr von 0,39 €/m² (Quadratmeter).

Bei der Analyse der externen und internen Unternehmensbereiche wurden keine bestandsgefährdeten Risiken festgestellt.

Das Betriebsergebnis insgesamt schließt im Berichtsjahr 2020 wie folgt ab:

		<i>Vorjahresergebnis</i>
Abwasserentsorgung	= 597.693,28 €	270.836,26 €
Erddéponie	= 18.214,29 €	6.583,52 €
Gesamtbetrieb	= 615.907,57 €	277.419,78 €

Bereich Abwasserentsorgung

Gewinnvortrag per 01.01.2020 = 1.612.460,62 €

Jahresgewinn 2020 = 597.693,28 €

Gewinnvortrag Abwasserbereich per 31.12.2020 = 2.210.153,90 €

Bereich Erddéponie

Verlustvorträge per 01.01.2020 = 76.999,60 €

Jahresgewinn 2020 = 18.214,29 €

Verlustvortrag Erddéponie per 31.12.2020 = 58.785,31 €

Gesamtbetrieb

Gewinnvortrag des Gesamtbetriebes zum 31.12.2020 = 2.151.368,59 €

2. Abwasserentsorgung

1. Kanal

Im Berichtsjahr wurden folgende Kanalerweiterungen und -erneuerungen vorgenommen:

a) Erweiterungen

- Wilden
- Furth

b) Erneuerungen

- Obertorplatz
- Am Graben
- Tübinger Straße
- Gässlebrücke
- Valentinstraße
- Erlenstraße

2. Kläranlage

- Ern. Überschussschlammbehandlung

3. RÜB

- RÜ31 Landstraße

Abgabe und Erlöse

Abwassermenge 2020

Die Abwassermenge 2020 betrug 1.133.634 m³

Diese teilen sich auf in:

		2020 m³	2019 m³
Haushaltsbereich	=	884.262	856.402
Großabnehmer	=	249.372	270.848
		1.133.634	1.136.217

Die gebührenpflichtige Schmutzwassermenge sank in 2020 gegenüber 2019 um 2.583 m³ = 0,23 %.

Erlöse:

		2020 €/rd.	2019 €/rd.
Schmutzwasser	=	2.829.988	2.920.182
Niederschlagswasser	=	647.922	657.881
Straßenentwässerung	=	506.577	500.003
Sickerwassereinleitung	=	171.908	155.447
Fäkalienanlieferung auf der Kläranlage	=	5.647	5.759
Auflösung pass. Ertragszuschüsse	=	570.985	567.537
Aktiviert Eigenleistungen	=	-	-
Sonstige Erträge	=	469.170	425.081

Die Schmutzwassererlöse sind in 2020 um 90.194 € gesunken.

4. Kanalnetz

Die Gesamtlänge des städtischen Kanalnetzes (ohne Hausanschlüsse) beläuft sich zum Ende des Berichtsjahres auf ca. 181 km.

Das Kanalnetz unterteilt sich in Schmutzwasser-, Regenwasser- und Mischwasser-kanalnetz, wobei der überwiegende Anteil des Kanalnetzes aus dem Mischwasserkanalnetz besteht.

5. Jahresergebnis

Jahresergebnis		2020	2019
Jahresgewinn	€	597.693,28	270.836,26
Jahresverlust	€	-	-

3. **Erddeponie**

Der Betriebszweig Erddeponie schließt in 2020 mit einem Gewinn in Höhe von 18.214,29 € ab.

Erdanlieferungen auf der Erddeponie „Hinter Rieb“:

2020 to.	2019 to.
72.343	59.301

Insgesamt wurden in 2020 gegenüber 2019 = 13.042 to. Erdaushub mehr angeliefert. Dies entspricht einem Anstieg von 21,99 %.

Der restliche Verfüllungsgrad des I. und II. BA's betrug zum 31.12.2020 = 5,58 % bzw. 155.813 to. (100% = 2.793.200 to). Bei einer Anlieferungsmenge von ca. 60.000 to./Jahr (Durchschnitt der letzten 5 Jahre) beträgt die Restlaufzeit der Erddeponie noch ca. 2 – 3 Jahre.

Der Preis pro to. Erdmaterial betrug in 2020 = 6,00 €/to.

Erträge aus der Anlieferung von Erdmaterial „Hinter Rieb“

2020 €/rd.	2019 €/rd.
477.289	390.305

Zinsen und sonstige Erträge

2020 €/rd.	2019 €/rd.
-	-

Aufwendungen für den Betriebszweig Erddeponie:

2020 €/rd.	2019 €/rd.
459.075	383.721

Die Aufwendungen erhöhten sich in 2020 gegenüber 2019 um rd. 75.354 €
= 19,64 %.

Zinsaufwand und sonstige Zinsen

2020 €/rd.	2019 €/rd.
29.972	28.382

In den Zinsaufwendungen ist ein Abzinsungsbetrag für die Abzinsung der Rückstellung für Deponienachsorge in Höhe von rd. 28.616,23 € enthalten.

Jahresergebnis

Jahresergebnis		2020	2019
Jahresgewinn	€/rd.	18.214,29	6.584
Jahresverlust	€/rd.	-	-

Der Betriebszweig Erddeponie schließt in 2020 mit einem Gewinn über 18.214,29 € ab.

Im Ergebnis 2020 sind 95.613 € aus der Aufzinsung der Rückstellung für Deponienachsorge enthalten. Gewinne und Verluste aus Ab- und Aufzinsungen egalalisieren sich über den Zeitraum der Ab- bzw. Aufzinsung.

Eigenbetrieb Entsorgung Hechingen, Hechingen

PASSIVA

	€	31.12.2020 €	31.12.2019 €		€	31.12.2020 €	31.12.2019 €
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Rücklagen			
Immaterielle Vermögensgegenstände		105.870,00	105.870,00	Allgemeine Rücklage		2.008.846,62	2.008.846,62
II. Sachanlagen				II. Gewinn			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	499.887,04		500.385,04	Gewinn des Vorjahrs	1.535.461,02 1.535.461,02		1.258.041,24 1.258.041,24
2. Erzeugungs-, Gewinnungs, Bezugs-, Reinigungs- und Ent- sorgungsanlagen	3.382.575,69		3.683.532,69	Jahresgewinn	615.907,57	2.151.368,59	277.419,78 1.535.461,02
3. Verteilungs- und Sammlungsanlagen	26.864.322,00		23.868.050,22				
4. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nummer 2 bis 3 gehören	75.045,00		97.767,00			4.160.215,21	3.544.307,64
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	428.523,38		474.023,38				
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	555.779,59		1.601.625,18	B. Empfangene Ertragszuschüsse		8.166.823,82	8.520.488,80
		31.806.132,70	30.225.383,51	C. Rückstellungen			
B. Umlaufvermögen				Sonstige Rückstellungen		2.119.077,65	1.924.511,56
I. Vorräte				D. Verbindlichkeiten			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		22.353,18	20.997,52	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.763.914,03		17.655.568,03
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				- Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 951.579,23 (€ 898.229,44)			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	47.051,08		15.483,44	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	655.534,03		872.066,97
2. Forderungen an die Stadt	90.877,60		109.456,90	- Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 655.534,03 (€ 872.066,97)			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	898.749,78		1.877.123,93	3. Sonstige Verbindlichkeiten	138.997,48	19.558.445,54	100.590,61 18.628.225,61
		1.036.678,46	2.002.064,27				
III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		1.033.527,88	263.218,31	- Davon aus Steuern € 17,37 (€ 28.327,64) - Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 138.997,48 (€ 100.590,61)			
		34.004.562,22	32.617.533,61			34.004.562,22	32.617.533,61

**Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr 2020**

Eigenbetrieb Entsorgung Hechingen, Hechingen

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	5.221.651,78	5.208.824,55
2. Sonstige betriebliche Erträge	456.797,75	413.126,59
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	226.611,54	302.516,19
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.170.368,25	1.181.612,34
	1.396.979,79	1.484.128,53
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	466.010,13	445.348,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	125.866,79	117.143,34
	591.876,92	562.491,34
- Davon für Altersversorgung € 39.084,20 (€ 36.549,30)		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.344.602,00	1.324.005,69
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.265.228,91	1.443.623,92
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	839,55
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	460.951,52	528.123,31
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	618.810,39	280.417,90
10. Sonstige Steuern	2.902,82	2.998,12
11. Jahresgewinn	615.907,57	277.419,78

ERFOLGSÜBERSICHT
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

Eigenbetrieb Entsorgung Hechingen, Hechingen

Aufwendungen	Gesamt	VuV	Abwasser	Erddeponie	Aktivierte Eigenleistung
	€	€	€	€	€
1	2	3	4	5	6
1. Materialaufwand	1.396.979,79	0,00	1.150.435,95	246.543,84	0,00
a) Bezug von Fremden	1.396.979,79	0,00	1.150.435,95	246.543,84	0,00
b) Bezug von Betriebszweigen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Löhne und Gehälter	440.217,86	210.382,25	229.835,61	0,00	0,00
3. Soziale Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Aufwendungen für Altersver- sorgung und für Unterstützung	125.866,79	50.349,59	75.517,20	0,00	0,00
5. Abschreibungen	1.344.602,00	46.999,15	1.268.005,85	29.597,00	0,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	432.335,29	0,00	430.979,88	1.355,41	0,00
7. Steuern (soweit nicht in Zeile 19 auszuweisen)	2.902,82	575,79	2.063,03	264,00	0,00
8. Konzessions- und Wegeentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9. Andere betriebliche Aufwendungen	1.265.228,91	73.231,34	1.099.379,66	92.617,91	0,00
10. Summe 1-9	5.008.133,46	381.538,12	4.256.217,18	370.378,16	0,00
11. Umlage Zurechnung (+)	383.293,85	0,00	323.385,01	59.908,84	0,00
Abgabe (-)	-383.293,85	-383.293,85	0,00	0,00	0,00
12. Leistungsausgleich Zurechnung (+)	25.792,27	1.755,73	23.865,01	171,53	0,00
Aufwandsbereiche Abgabe (-)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. Aufwendungen 1-12	5.033.925,73	0,00	4.603.467,20	430.458,53	0,00
14. Betriebserträge	-5.678.449,53	0,00	-5.201.160,48	-477.289,05	0,00
a) nach der GuV-Rechnung	-5.678.449,53	0,00	-5.201.160,48	-477.289,05	0,00
b) aus Lieferungen an andere Betriebszweige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. Betriebserträge insgesamt	-5.678.449,53	0,00	-5.201.160,48	-477.289,05	0,00
16. Betriebsergebnis (+ = Überschuss - = Fehlbetrag)	644.523,80	0,00	597.693,28	46.830,52	0,00
17. Finanzerträge	28.616,23	0,00	0,00	28.616,23	0,00
18. Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20. Unternehmensergebnis (+ = Jahresgewinn)	615.907,57	0,00	597.693,28	18.214,29	0,00

Eigenbetrieb Entsorgung Hechingen
Hechingen

A N H A N G

für das Wirtschaftsjahr 2020

(01. Januar bis 31. Dezember)

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 ist nach den für "große Kapitalgesellschaften" geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt worden.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Anlagennachweis wurden nach dem Gliederungsschema der Eigenbetriebsverordnung vom 7. Dezember 1992 dargestellt.

Die zur Erläuterung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erforderlichen Angaben sind, soweit gesetzlich zulässig, in den Anhang übernommen.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Immaterielle Vermögensgegenstände werden ausgehend von den Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen, bewertet.

Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten (einschließlich Nebenkosten und Umsatzsteuer und abzüglich Rabatten, Skonti sowie planmäßige Abschreibungen) bewertet. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern zugrunde, wobei die Anlagegüter linear abgeschrieben werden.

Die Nutzungsdauer der Abwassersammlungsanlagen wurde ab dem Jahr 1995 auf durchgängig 50 Jahre umgestellt. Die Zugänge werden linear abgeschrieben.

Die Vorräte sind mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung des strengen Niederwertprinzips angesetzt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert oder -falls erforderlich – unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos mit dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert bewertet.

Das Stammkapital ist zum Nennwert angesetzt. Es ist voll eingezahlt (0,00 €).

Die empfangenen Ertragszuschüsse der Abwasserbeseitigung werden gem. § 8 Abs. 3 EigBVO BW mit dem durchschnittlichen Abschreibungssatz aufgelöst. Das gilt ebenso für die passivisch ausgewiesenen Landeszuschüsse.

Bei den Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken ausreichend berücksichtigt. Die Bewertung erfolgt in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

III. Angaben zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens und die darauf entfallenden Abschreibungen des Geschäftsjahres sind dem beigefügten "Anlagennachweis" zu entnehmen.

Die Forderungen an die Stadt resultieren hauptsächlich aus einer Restforderung 2020 aus Straßenentwässerungsgebühren. Die Forderungen weisen wie im Vorjahr vollumfänglich eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr auf.

Von der Festsetzung eines Stammkapitals wurde vom Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Betriebssatzung am 17.11.1994 abgesehen (§ 5). Die Allgemeine Rücklage beinhaltet zweckgebundene Kapitalzuschüsse für Kanalbaumaßnahmen (€ 451.470,73) und für den Ausbau des Klärbereichs (€ 1.382.788,89) sowie den Abzinsungsbetrag der Rekultivierungsrückstellung aufgrund der BilMoG-Einführung in 2010 (€ 174.587,00).

Die Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	01.01.2020	Zuführung (inkl. Korrekturen)	Aufzinsung	Auflösung/Verbrauch	31.12.2020
Gebührenausschlag Abwasser	1.079.856,48	547.774,31	0,00	451.611,25	1.176.019,54
Rekultivierung Erddeponie	823.796,89	66.996,77	28.616,23	0,00	919.409,89
Urlaubsrückstellung	12.558,19	15.348,22	0,00	12.558,19	15.348,22
Jahresabschlusskosten	8.300,00	8.300,00	0,00	8.300	8.300,00
Summe	1.924.511,56	638.419,30	28.616,23	472.469,44	2.119.077,65

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten ergeben sich aus der folgenden Übersicht, wobei die Vergleichszahlen des Vorjahres in Klammern gesetzt sind:

	bis 1 Jahr T€	über 1 Jahr T€	über 5 Jahre T€	Gesamt T€
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	951,58 (898,23)	4.578,44 (3.779,46)	13.233,89 (12.977,88)	18.763,91 (17.655,57)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	655,53 (872,07)	0 (0)	0 (0)	655,53 (872,07)
Sonstige Verbindlichkeiten	139,00 (100,59)	0 (0)	0 (0)	139,00 (100,59)
	1.746,11 (1.870,89)	4.578,44 (3.779,46)	13.233,89 (12.977,88)	19.558,44 (18.628,23)

Haftungsverhältnisse nach §251 HGB und sonstige finanzielle Verpflichtungen, die für die Beurteilung der Finanzlage von Bedeutung sind, bestehen zum Bilanzstichtag nicht.

IV. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	2020 T€
Abwasser	4.174
Erddeponie	477
Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	571
	5.222

V. Ergänzende Angaben

Angaben zu Organen:

Organe des Eigenbetriebes sind der Gemeinderat, der Betriebsausschuss sowie die Betriebsleitung. Kaufmännische Betriebsleitung ist Herr Markus Friesenbichler und die technische Betriebsleiterin ist Frau Dr. Gabriele Lamparter.

Der aufgrund der Betriebssatzung der Stadtwerke Hechingen gebildete Betriebsausschuss ist zugleich Betriebsausschuss für die Angelegenheiten des Eigenbetriebs. Der Betriebsausschuss berät über alle Angelegenheiten des Eigenbetriebs vor, die der Entscheidung des Gemeinderates vorbehalten sind (§ 3 Abs. 2 der Betriebssatzung vom 17.11.1994).

Der Betriebsausschuss besteht aus folgenden Mitgliedern:

Vorsitzender:

Herr Philipp Hahn, Bürgermeister

Stellvertretende Vorsitzende:

Frau Dorothee Müllges, Stellvertreterin, Erste Beigeordnete

Weitere Mitglieder:

Herr Roland Huber, Dipl.-Ing. Verfahrenstechnik
Herr Jürgen Fischer, EDV-Techniker
Herr Bernd Zimmermann, Buchhalter
Herr Christian Oesterle, KFZ-Technikmeister
Herr Andre Göckel, Bauleiter
Herr Werner Beck, Schulleiter
Herr Stefan Hipp, Realschulrektor
Herr Hüznü Yagbasan, selbständiger KFZ-Meister
Herr Frank Balbach, Berufsschullehrer
Frau Dr. Rita Ziebach, Kinderärztin
Frau Margret Simoneit Lehrerin a.D.
Frau Almut Petersen, Dipl. Physikerin
Frau Verena Schetter, Studentin d. Sozialen Arbeit
Herr Kai Rosenstock, Polizeibeamter

Die Gesamtbezüge des Betriebsausschusses beliefen sich 2020 auf € 1.400,00.

Im Berichtsjahr waren keine wesentlichen periodenfremden Aufwendungen und Erträge sowie Aufwendungen bzw. Erträge außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung zu verzeichnen.

Die Notwendigkeit außerplanmäßiger Abschreibungen war ebenfalls nicht gegeben.

Latente Steuern im Sinne des § 274 HGB bestehen nicht, da keine Unterschiede zwischen Handels- und Steuerbilanzwerten vorliegen.

Belegschaft

Von der durchschnittlichen Zahl der Arbeitnehmer (8,02) sind 7,40 Stellen dem Technischen Bereich und 0,62 Stellen dem Kaufmännischen Bereich zugeordnet.

Die Stadt Hechingen ist Mitglied der Zusatzversorgungskasse (ZVK) des kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg. Hinsichtlich der Leistungen der ZVK besteht eine Subsidiärhaftung der Stadt. Die Höhe der Subsidiärhaftung kann aufgrund des umlagebasierten Finanzierungssystems der ZVK nicht ermittelt werden. Es handelt sich hierbei um eine mittelbare Verpflichtung nach Art. 28 Abs. 1 S. 2 EGHGB, die nicht in der Bilanz angesetzt wird.

VI. Nachtragsbericht

Die COVID-19-Pandemie ist in Deutschland seit Ende Januar 2020 präsent. Es handelt sich um die Ende 2019 erstmals in Erscheinung getretene und Anfang 2020 weltweit ausgebrochene Atemwegserkrankung COVID-19, die durch Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 ausgelöst wird. Es handelt sich um ein wertbegründendes Ereignis. Das Robert Koch-Institut (RKI) bewertet das Risiko der COVID-19-Pandemie für die Bevölkerung in Deutschland am 28. Februar 2020 zunächst als „gering bis mäßig“, seit dem 17. März als „hoch“ und für Risikogruppen seit dem 26. März als „sehr hoch“. Die Vorsorgemaßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie werden in der Gesellschaft möglicherweise zu erheblichen finanziellen Risiken führen. Die Bundesregierung hat gesetzliche Regelungen getroffen, um die entstehenden wirtschaftlichen Folgen für die Unternehmen abzumildern. Die aus der Corona-Pandemie insgesamt resultierenden Risiken sind zurzeit nicht abschließend absehbar bzw. quantifizierbar. Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind, haben sich nicht ergeben.

Hechingen, den 18.10.2021



Markus Friesenbichler
Betriebsleiter

Anlagennachweis
Eigenbetrieb Entsorgung Hechingen
Hechingen

zum

31. Dezember 2020

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwerte zu Beginn des Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge.	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittliche Restbuchwerte
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v. H.	v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
Immaterielle Vermögensgegenstände	125.116,49	0,00	0,00	0,00	125.116,49	19.246,49	0,00	0,00	19.246,49	105.870,00	105.870,00	-	84,62%
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	125.116,49	0,00	0,00	0,00	125.116,49	19.246,49	0,00	0,00	19.246,49	105.870,00	105.870,00	-	84,62%
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und andere Bauten	504.895,82	0,00	0,00	0,00	504.895,82	4.510,78	498,00	0,00	5.008,78	499.887,04	500.385,04	0,10%	99,01%
2. Erzeugungs-, Gewinnungs, Bezugs-, Reinigungs- und Entsorgungsanlagen	21.417.028,62	106.149,10	0,00	0,00	21.523.177,72	17.733.495,93	407.106,10	0,00	18.140.602,03	3.382.575,69	3.683.532,69	1,89%	15,72%
3. Verteilungs- und Sammlungsanlagen	43.966.193,14	2.824.134,63	75.568,41	1.070.727,57	47.785.486,93	20.098.142,92	858.797,73	35.775,72	20.921.164,93	26.864.322,00	23.868.050,22	1,80%	56,22%
4. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nummer 2 bis 3 gehören	999.283,32	0,00	0,00	0,00	999.283,32	901.516,32	22.722,00	0,00	924.238,32	75.045,00	97.767,00	2,27%	7,51%
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.334.541,33	9.978,17	0,00	0,00	1.344.519,50	860.517,95	55.478,17	0,00	915.996,12	428.523,38	474.023,38	4,13%	31,87%
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.601.625,18	24.881,98	0,00	-1.070.727,57	555.779,59	0,00	0,00	0,00	0,00	555.779,59	1.601.625,18	-	100,00%
Summe Sachanlagen	69.823.567,41	2.965.143,88	75.568,41	0,00	72.713.142,88	39.598.183,90	1.344.602,00	35.775,72	40.907.010,18	31.806.132,70	30.225.383,51	1,85%	43,74%
Summe Anlagevermögen	69.948.683,90	2.965.143,88	75.568,41	0,00	72.838.259,37	39.617.430,39	1.344.602,00	35.775,72	40.926.256,67	31.912.002,70	30.331.253,51	1,85%	43,81%

ANLAGENNACHWEIS

Erläuterung zur Bilanz

Im Folgenden werden die Posten der Bilanz in der Reihenfolge, wie sie dort aufgeführt sind, aufgeteilt und erläutert.

Aktiva

	2020 €	2019 €
A. Anlagevermögen		
Zusammenfassung der immateriellen Vermögensgegenstände, der fertigen und im Bau befindlichen Sachanlagen		
Anfangsstand	69.948.683,90	67.322.237,16
Zugänge	2.965.143,88	2.634.388,74
Anlagen-Abgänge	-75.568,41	-7.942,00
Wertberichtigung	-	-
Buchrestwerte – Bilanzausweis	31.912.002,70	30.331.253,51
 I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>		
Anfangsstand	125.166,49	125.166,49
Zugänge	-	-
Abgänge	-	-
Endstand	125.116,49	125.116,49
 <u>Wertberichtigung</u>		
Anfangsstand	19.246,49	19.239,49
Zugänge	0,00	7,00
Abgänge	0,00	0,00
Endstand	19.246,49	19.246,49

Hierbei handelt es sich um verschiedene Software-Programme und Bestandsplanwerke. Die Software-Programme werden nach den gesetzlichen Bestimmungen = 20 % linear abgeschrieben.

Die Abschreibung ist in der Gewinn- und Verlustrechnung unter Ziffer 6 Seite 12 ausgewiesen.

II. Sachanlagen

a) <u>Fertige Anlagen</u>	2020 €	2019 €
Anfangsstand	69.823.567,41	67.197.120,67
Zugänge	2.965.143,88	2.634.388,74
Abgänge	-75.568,41	-7.942,00
Wertberichtigung	-	-
 Buchrestwerte – Bilanzausweis	 72.713.142,88	 69.823.567,41
 b) Davon Anlagen im Bau	 2020 €	 2019 €
Anfangsstand	1.601.625,18	1.171.773,50
Zugänge	24.881,98	855.467,87
Abgänge		
Umbuchungen auf fertige Anlagen	-1.070.727,57	-425.616,19
 Buchrestwerte – Bilanzausweis	 555.779,59	 1.601.625,18

Die im Berichtsjahr angeschafften oder fertiggestellten sowie im Bau befindlichen Anlagen im Wert von 2.965.143,88 € sind nachfolgend aufgeführt.

<u>Abwasser</u>	Anschaffungswert €/rd.
Kanäle	2.652.187,76
Kläranlage	106.149,10
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.453,11
RÜB	171.946,87
 <u>Erddeponie</u>	 Anschaffungswert €/rd.
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0
 <u>Gemeinsame Anlagen</u>	 Anschaffungswert €/rd.
Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.525,06
 <u>Anlagen im Bau</u>	 Anschaffungswert €/rd.
RÜB, Kanäle und Kläranlage	24.881,98
 Gesamt	 2.965.143,88

Anlagen – Abgänge

	Anschaffungswert €/rd.
Kanäle	7.942,00

Wertberichtigungen

	2020 €/rd.	2019 €/rd.
Fertige Sachanlagen (Abschreibungen)		
Anfangsstand	39.617.430,39	38.300.318,55
Zugänge	1.344.602,00	1.324.005,69
Entnahme	-35.775,72	-6.893,85
	40.926.256,67	39.617.430,39

Die Abschreibungen auf fertige Sachanlagen teilen sich auf:

	2020 €/rd.	2019 €/rd.
Regelabschreibung	1.344.602,00	1.324.005,69
Sofortabschreibung	0,00	0,00
Gesamt	1.344.602,00	1.324.005,69

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

	2020 €	2019 €
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
Bilanzausweis	22.353,18	20.997,52

Der Bestand erhöhte sich um 1.355,66 € = 6,5 %.

Die Bestände sind zum Bilanzstichtag durch körperliche Bestandsaufnahme ermittelt worden. Die Bewertung erfolgte mit den Anschaffungskosten.

Die Fortschreibung des Wertes der Vorräte wurde auf dem Sachkonto Vorräte vorgenommen.

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	2020	2019
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	€	€
Bilanzausweis	47.051,08	15.483,44

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen waren bei Berichtserstellung ausgeglichen.

	2020	2019
2. Forderungen an die Gemeinde und Leistungen	€	€
Bilanzausweis	90.877,60	109.456,90

	2020	2019
3. Sonstige Forderungen	€	€
Bilanzausweis	898.749,78	1.877.123,93

Bei Berichterstellung waren alle Forderungen an die Stadt ausgeglichen.

III. Kassenbestand

Guthaben bei Kreditinstituten zum 31.12.2020

Sparkasse Zollernalb = € 1.033.527,88

Passiva

A. Eigenkapital	2020 €	2019 €
I. Stammkapital	0,00	0,00
II. Rücklagen	2.008.846,62	2.008.846,62
III. Verlustvortrag	1.535.461,02	1.258.041,24
IV. Gewinn	615.907,57	277.419,78
Bilanzausweis	4.160.215,21	3.544.307,64

B. Zuschüsse	2020 €	2019 €
Ertragszuschüsse	5.486.440,82	5.522.464,80
Landeszuweisungen	2.680.383,00	2.998.024,00
Bilanzausweis	8.166.823,82	8.520.488,80

Von den Anschlussnehmern werden entsprechend der Abwassersatzung Klär- und Kanalbeiträge erhoben. Diese werden jährlich mit einem durchschnittlichen Prozentsatz der Ursprungsbeiträge aufgelöst und den Erlösen (G + V - Position 1) zugeführt.

C. Rückstellungen	2020 €	2019 €
<u>1. Steuerrückstellungen</u>		
Bilanzausweis	0,00	0,00
Bereits erläutert im Lagebericht auf der Seite 4.		
<u>2. Sonstige Rückstellungen</u>		
Anfangsstand	1.924.511,56	1.427.996,12
Zugänge	646.177,34	912.097,24
Abgänge	451.611,25	415.581,80
Bilanzausweis	2.119.077,65	1.924.511,56

Bereits erläutert im Lagebericht auf der Seite 5.

D. Verbindlichkeiten

	2020	2019
	€	€
<u>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</u>		
Verschiedene Darlehen	18.763.914,03	17.655.568,03
Kassenkredit (kurzfristig)	0,00	0,00
Bilanzausweis	18.763.914,03	17.655.568,03

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten erhöhten sich in 2020 gegenüber 2019 um 1.108.346,00 € = 6,3 %.

Bei Berichtserstattung standen noch abzuführende Darlehenstilgungen in Höhe von 7.647,56 € offen, welche erst im Folgejahr von den Banken eingezogen wurden.

<u>2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>	2020	2019
	€	€
Bilanzausweis	655.534,03	872.066,97

Bei diesen Verbindlichkeiten handelt es sich um reine Lieferantenforderungen, die in einer Saldenliste einzeln festgehalten sind.

<u>3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt</u>	2020	2019
	€	€
Bilanzausweis	0,00	0,00

<u>4. Sonstige Verbindlichkeiten</u>	2020	2019
	€	€
Verbindlichkeiten Abwasser mit einer RLZ bis zu 1 Jahr	139.119,91	72.262,97
aus Steuern	-139,80	0
Bilanzausweis	138.997,48	100.590,61

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Im Folgenden werden die Posten der Gewinn- und Verlustrechnung in der Reihenfolge, wie sie dort aufgeführt sind, aufgeteilt und erläutert.

<u>1. Umsatzerlöse</u>	2020	2019
	€	€
a) Abwasserbereich	4.174.415,03	4.251.226,59
b) Erddeponie	476.251,75	390.060,96
c) Auflösung Beiträge und Zuschüsse	570.985,00	567.537,00
	5.221.651,78	5.208.824,55

zu a) Erlöse aus dem Abwasserbereich
Bereits erläutert im Lagebericht auf Seite 9.

zu b) Erlöse aus Erddeponie
Bereits erläutert im Lagebericht auf Seite 10.

	2020	2019
zu c) <u>Zeitanteilige Auflösung der empfangenen Ertragszuschüsse</u>	€	€
Zuweisungen	317.641,00	317.641,00
Beiträge	253.344,00	249.896,00
	570.985,00	567.537,00

Bei den empfangenen Ertragszuschüssen (Passivposten B - Seite 24) besprochen.

<u>2. Aktivierte Eigenleistungen</u>	2020	2019
	€	€
	0,00	0,00

<u>3. Sonstige betriebliche Erträge</u>	2020	2019
	€	€
	456.797,75	413.126,59

Bei den sonstigen Erträgen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

4. <u>Materialaufwand</u>	2020 €	2019 €
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für <u>bezogene Waren</u>	226.611,54	302.516,19
b) Aufwendungen für <u>bezogene Leistungen</u>		
Fremdleistungen für Unterhaltung	1.162.685,70	1.172.444,73
Fremdleistungen andere	7.682,55	9.167,61
	1.170.368,25	1.181.612,34
Gesamt:	1.396.979,79	1.484.128,53

zu a)

Bei den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren handelt es sich um Strombezugskosten, Wasserbezugskosten, Treib- und Brennstoffe, Abwasseraufbereitungsmittel, Labormaterial und sonstige kleine Waren.

zu b)

Bei den Fremdleistungen für Unterhaltung handelt es sich im Wesentlichen um Behebung von Schäden im Kanalnetz und um Unterhaltsaufwendungen von Abwasseranlagen sowie der Kläranlage. Die anderen Fremdleistungen betreffen Aufwendungen für Abwasserprobeentnahmen.

5. <u>Personalaufwand</u>	2020 €	2019 €
Personalaufwand gesamt	591.876,92	562.491,34

Personalaufwand und Entwicklung der Belegschaft wurde besprochen im Lagebericht Seite 6. Unter Nr. 5 Personalaufwand sind die internen Lohnverrechnungen nicht enthalten.

6. <u>Abschreibungen</u>	2020 €	2019 €
auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	7,00
Auf Sachanlagen - Regelabschreibung	1.344.602,00	1.323.998,69
	1.344.602,00	1.324.005,69

Besprochen beim Anlagevermögen (Aktivposten A./I. u. II. - Seite 20 - 22 und im Anhang Seite 19).

<u>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>	2020 €	2019 €
	1.265.228,91	1.443.623,92

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Mietaufwendungen, Versicherungen, Bürobedarf, Porto- und Fernmeldekosten, Frachten, Reisekosten, Prüfungs- und Beratungskosten, EDV-Kosten, Wartungsaufwendungen, Verwaltungskostenbeiträge an die Stadt, Ingenieuraufträge, Bankgebühren, Reinigungsmittel, Arbeits- und Schutzkleidung, Funkunterhalt, Kosten für Fortbildung von Arbeitnehmern, Gebäudeunterhalt, Forderungsverluste, Verluste aus Anlagenabgängen und sonstige kleinere Aufwendungen. In diesem Betrag sind auch die Einstellungen in die Gebührenausschüttungsrückstellung enthalten.

<u>8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>	2020 €	2019 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (Verzugszinsen)	0,00	0,00
Zinsertrag aus Abzinsung	28.616,23	23.952,20

Aufgrund der aktuellen Zinssituation werden seitens der Banken keine Guthabenzinsen für Geldanlagen ausbezahlt. Bei den Zinsen handelt es sich um Zinsen aus der Abzinsung der Rückstellung für Deponienachfolge.

<u>9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>	2020 €	2019 €
Zinsen aus Darlehen von Kreditinstituten (Passivposten D./1. – S. 25)		
Sonstige Darlehen	432.335,29	503.331,56
Kontokorrentzinsen (Kassenkonto)	0,00	0,00
Zinsaufwand aus Aufzinsung	0,00	0,00

Die Darlehenszinsen sanken in 2020 gegenüber 2019 um 70.996,27 € = 14,1 %.

10. Ergebnis der gewöhnlichen
Geschäftstätigkeit

2020 €	2019 €
618.810,39	280.417,90

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit erhöhte sich in 2020 gegenüber 2019 um 338.392,49 €.

11. Sonstige Steuern

	2020 €	2019 €
Grundsteuer	5,79	5,79
KFZ-Steuer	834,00	970,00
Steuer Eigenverbrauch EEG	2.063,03	2.022,33

Die KFZ-Steuer verringerte sich in 2020 gegenüber 2019 um 136 €.

12. Jahresergebnis

	2020 €	2019 €
Jahresgewinn	615.907,57	277.419,78
Jahresverlust	-	-

Die Verwendung des Ergebnisses 2020 erfolgt wie auf Seite 3 Nr. 2 dargestellt. Ansonsten besprochen im Lagebericht.